

Title (en)

Pillar for a door or hatch opening and its method of production

Title (de)

Dichtkanal für eine Tür- oder Heckklappenöffnung bzw. Verfahren zu dessen Herstellung

Title (fr)

Montant d' une ouverture de porte ou de porte arrière et sa méthode de production

Publication

EP 0979693 A2 20000216 (DE)

Application

EP 99114293 A 19990729

Priority

DE 19835998 A 19980808

Abstract (en)

The sealing channel making process involves starting with a metal plate of uniform thickness, subjecting it to a rolling process whereby at least two regions (2, 3) of different material thickness are formed, and then deforming the different regions of the plate (1a) to form the completed sealing channel (1), in which the first and second regions are joined by a constantly rising or falling transition region (4).

Abstract (de)

Die Erfindung betrifft ein Verfahren zur Herstellung eines Dichtkanals (1) für eine Tür- oder Heckklappenöffnung in der Karosserie eines Kraftfahrzeuges, wobei der Dichtkanal (1) aus einer Metallplatte durch mindestens einen Umformvorgang hergestellt wird. Weiterhin betrifft die Erfindung einen Dichtkanal (1) für eine Tür- oder Heckklappenöffnung in der Karosserie eines Kraftfahrzeuges, insbesondere hergestellt nach dem oben genannten Verfahren, wobei der Dichtkanal (1) aus einer Metallplatte durch mindestens einen Umformvorgang hergestellt ist. Der Arbeitsaufwand und die Kosten sind dadurch verringert, daß - bei dem Verfahren - die ungeformte Metallplatte zunächst eine konstante Materialdicke aufweist, daß die Metallplatte durch einen Walzvorgang dann zunächst so umgeformt wird, daß mindestens zwei Bereiche (2, 3) unterschiedlicher Materialdicke existieren und daß schließlich die die Bereiche (2, 3) unterschiedlich ausgebildeter Materialdicke aufweisende Metallplatte (1a) durch eine weitere Umformung zum fertigen Dichtkanal (1) umgeformt wird und/oder- bei dem Dichtkanal (1) - daß mindestens zwei durch einen Walzvorgang ausgebildete Bereiche (2, 3) von unterschiedlicher Materialdicke vorgesehen sind, nämlich ein erster Bereich (2) mit einer größeren und ein zweiter Bereich (3) mit einer geringeren Materialdicke vorgesehen ist, wobei - bei einer auf den Dichtkanal (1) einwirkenden Kraft - im ersten Bereich (2) ein größerer Belastungszustand existiert als im zweiten Bereich (3). <IMAGE>

IPC 1-7

B21D 53/88; **B62D 25/04**

IPC 8 full level

B21B 37/26 (2006.01); **B21D 53/88** (2006.01); **B62D 25/04** (2006.01)

CPC (source: EP)

B21B 37/26 (2013.01); **B21C 37/065** (2013.01); **B21D 35/006** (2013.01); **B21D 53/88** (2013.01)

Cited by

EP1621453A3; CN111344074A

Designated contracting state (EPC)

AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU MC NL PT SE

DOCDB simple family (publication)

EP 0979693 A2 20000216; **EP 0979693 A3 20010328**; **EP 0979693 B1 20031210**; AT E255972 T1 20031215; DE 19835998 A1 20000210; DE 59907997 D1 20040122

DOCDB simple family (application)

EP 99114293 A 19990729; AT 99114293 T 19990729; DE 19835998 A 19980808; DE 59907997 T 19990729